

Pressemitteilung | Berlin, 29. Mai 2020

3.000 Aktionen am „Tag der Nachbarn“ – Bundespräsident Steinmeier honoriert nachbarschaftliches Engagement bei Aktions-Besuch

Berlin, 29. Mai 2020. Am heutigen „Tag der Nachbarn“ finden in ganz Deutschland rund 3.000 Aktionen statt: Nachbar*innen greifen die Initiative der [nebenan.de Stiftung](https://nebenan.de) auf und setzen mit kleinen und großen Gesten ein Zeichen für gute Nachbarschaft.

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier besuchte am Morgen eine der Aktionen im Berliner Hansaviertel und betonte dort die Bedeutung des nachbarschaftlichen Engagements: *„Wir wollen heute all denjenigen danken, die in den letzten Wochen im Kleinen Großes geleistet haben. Ich hoffe, dass wir viel von der nachbarschaftlichen Solidarität, die wir in den letzten Wochen erlebt haben, hinüberretten in die Zeit nach Corona. Wir werden auch in Zukunft gute Nachbarschaft brauchen. Herzlichen Dank an alle, die sie zeigen.“*

Im Hansaviertel bepflanzte Nachbarin Sonja einen verwilderten Blumenkübel vor dem Haus, um ihren Nachbarn in diesen schwierigen Zeiten eine Freude zu machen: *„Wenn ich meinen Nachbarn mit meiner kleinen Blumenaktion ein Lächeln ins Gesicht zaubern kann, hat es sich schon gelohnt. Der Tag der Nachbarn ist dafür die perfekte Gelegenheit.“*

Der Tag der Nachbarn ist eine jährliche Initiative der [nebenan.de Stiftung](https://nebenan.de) zur Stärkung des gesellschaftlichen Miteinanders und findet heute zum dritten Mal statt. In diesem Jahr rief die Stiftung angesichts der aktuellen Krise dazu auf, sich mit Corona-konformen Aktionen für die Nachbarschaft einzusetzen. Hierfür stellte sie auf der Aktionswebsite www.tagdernachbarn.de fünf einfach umsetzbare Aktions-Ideen vor – bei denen unbedingt die geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu beachten sind.

Besonders beliebte Aktionen sind Postkarten- und Blumengrüße sowie gefüllte Jutebeutel an den Türklinken der Nachbarn. Auch größere Aktionen wie Balkon-Bingo und Hinterhof-Konzerte finden heute mit gebührendem Abstand statt.

Der Tag der Nachbarn wird gefördert durch das Bundesfamilienministerium sowie durch die Deutsche Fernsehlotterie, die Diakonie Deutschland, Edeka, Wall und den Deutschen Städtetag.

Pressekontakt:

Hannah Kappes | Tel: 030 - 346 55 77 64 | presse@nebenan-stiftung.de

Bild- und Tonmaterial erhalten Sie unter www.tagdernachbarn.de/presse
Für soziale Medien verwenden Sie bitte den Hashtag: #tagdernachbarn

Angemeldete Aktionen pro Bundesland

Bundesweit: rund 3.000 Aktionen

- Baden-Württemberg: 305
- Bayern: 335
- Berlin: 405
- Brandenburg: 110
- Bremen: 60
- Hamburg: 130
- Hessen: 215
- Mecklenburg-Vorpommern: 65
- Niedersachsen: 200
- Nordrhein-Westfalen: 605
- Rheinland-Pfalz: 100
- Saarland: 40
- Sachsen-Anhalt: 45
- Sachsen: 125
- Schleswig-Holstein: 80
- Thüringen: 65

Über die nebenan.de Stiftung

Die nebenan.de Stiftung ist die gemeinnützige Tochterorganisation des Berliner Sozialunternehmens Good Hood GmbH, das die Nachbarschaftsplattform nebenan.de betreibt. Die Stiftung fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft und leistet so einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein menschliches, solidarisches und lebendiges Miteinander. Neben dem *Tag der Nachbarn* vergibt die Stiftung jährlich den *Deutschen Nachbarschaftspreis*, der besonders engagierte Nachbarschaftsinitiativen würdigt und sie zugleich bekannt machen soll, um andernorts zur Nachahmung anzuregen. Die nebenan.de Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk aus Partnern in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen.